

Presse-Information 29. April 2014

Neuer Wegweiser an der A72 – KOMSA AG ist jetzt noch besser an zentrale Verkehrswege angeschlossen

Mit tatkräftiger Unterstützung des Sächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr hat die KOMSA Kommunikation Sachsen AG auf der Autobahn 72 jetzt auch aus Leipziger Richtung kommend an der Anschlussstelle Hartmannsdorf eine eigene Ausschilderung erhalten. Damit ist die Verkehrsanbindung des IKT-Spezialisten weiter optimiert worden.

Für die KOMSA AG war es heute, am 29. April 2014, ein weiterer wichtiger Schritt, um „näher an die Welt heranzurücken“, wie der KOMSA-Vorstandsvorsitzende Gunnar Grosse betonte. Gemeinsam mit Roland Werner, Staatssekretär im Sächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, brachte er an der Autobahn 72 aus Leipziger Richtung kommend an der Abfahrt Hartmannsdorf einen Wegweiser zu KOMSA an.



(v.l.: Staatssekretär Roland Werner; KOMSA-Vorstandsvorsitzender Gunnar Grosse/Quelle: KOMSA AG)

Mit dieser neuen Ausschilderung ist der IKT-Spezialist jetzt auch für Besucher besser zu finden, die über die A72 aus Leipzig anreisen. Bisher gab es diesen Wegweiser lediglich aus Chemnitzer Richtung. „Leistungsfähige Verkehrswege sichern die wirtschaftliche Entwicklung einer Region und sind gerade für wichtige Arbeitgeber wie die KOMSA AG ein wesentlicher Standortfaktor. Deshalb wird das Sächsische Wirtschafts- und Verkehrsministerium auch die Ertüchtigung des Autobahnzubringers S241 von der Anschlussstelle Niederfrohna in Richtung Burgstädt weiterhin vorantreiben“, so Staatssekretär Roland Werner. Wie der Vorstandsvorsitzende der KOMSA AG, Gunnar Grosse, bestätigte, spiele eine zentrale Verkehrsanbindung für ein wachsendes Unternehmen wie KOMSA eine entscheidende Rolle. „Dadurch, dass wir in Hartmannsdorf so nah an der Autobahn liegen und damit fast in der Mitte Deutschlands, erreichen uns unsere Geschäftspartner aus dem In- und Ausland auf optimale Art und Weise.“

Presse-Information 29. April 2014

Die KOMSA AG ist im letzten Geschäftsjahr 2013/2014 mit 80 Millionen Euro auf einen Jahresumsatz von 930 Millionen Euro gewachsen. „Wenn man in dieser Dimension mit den großen Spielern der Welt wie Samsung, Apple, Sony oder Nokia – um nur einige zu nennen – auf Augenhöhe bleiben will, muss man effiziente Wege für Vertrieb und Logistik gewährleisten“, so Gunnar Grosse. Der IKT-Spezialist hat dafür in den letzten Jahren große Anstrengungen unternommen, unter anderem durch den Ausbau seines Logistikzentrums. Diese Anstrengungen haben sich gelohnt, denn erneut ist KOMSA von den Handelspartnern zum besten Distributor des Jahres gewählt worden.



Bei seinen täglichen Geschäftsprozessen profitiert das Hartmannsdorfer Unternehmen auch von der guten Anbindung an das internationale DHL-Drehkreuz am Flughafen Leipzig/Halle sowie von der Verbindung zum Flughafen Dresden. Außerdem sind es die Transportwege, die generell über das Autobahnnetz in alle Richtungen bedient werden können.

Wir geben Ihnen gern weitere redaktionelle Informationen:

KOMSA Kommunikation Sachsen AG
Uta Georgi/Unternehmenssprecherin
Niederfrohnauer Weg 1

09232 Hartmannsdorf
Tel.: 03722/713-750

Internet:
www.komsa.com

e-Mail:
presse@komsa.com